

Fahrradsommer 2002 zwischen altem und neuem Tierpark

Der Aachener Tierpark im Drimbörner Wäldchen ist beliebt und stadtbekannt - nur wer erinnert sich noch an den alten Tierpark auf dem Gelände des heutigen Westparks - oder gar an die ehemalige Radrennbahn? Beide Parks bieten als Ausflugsziele ein tierisches Vergnügen. Die Strecke dazwischen kann auf dem "Drahtesel" zurückgelegt werden: Auf der Rundtour des Fahrradsommers 2002.

Münsterplatz

Zum Auftakt des Fahrradsommers 2002 lädt die Stadt Aachen am Samstag, 8. Juni zu einer gemeinsamen Radtour ein. Der Startschuss fällt Punkt 16:00 Uhr auf dem Münsterplatz. Ob Jung oder Alt, jeder ist herzlich eingeladen, mit seinem Rad an der Eröffnungsfahrt teilzunehmen.

Brunnen

Der Marienbrunnen auf dem Münsterplatz, das Fischpüddelchen auf dem Fischmarkt und der Türelüre-Liße-Brunnen werden mit Pauwasser gespeist.

Lindenplatz

Wie der Paubach, so nehmen viele der Aachener Bäche in der City unterirdisch ihren Lauf. Seit nunmehr drei Jahren kann man den Johannisbach am Lindenplatz aber wieder oberirdisch erleben. Er wurde 1999 als erster Bach in der Innenstadt für ein Stück seines Laues zurück an das Tageslicht geholt.

Westpark

Heute finden Besucherinnen und Besucher des Westparks Grün- und Wasserflächen - Angebote für Spiel- und Sport. Die große Esche im Westpark, der "Sonnenbaum" am westlichen Rand des Weiher, gedeiht hier seit 180 Jahren und hat die gesamte wechselvolle Geschichte des ehemaligen Aachener Tierparks miterlebt.

Auf dem Gelände "Kirchbenden" vor dem Junkerstor der Stadt Aachen wurde 1882 ein Zoologischer Garten angelegt. Eine Glashalle mit Restaurant von Baumeister M. Elbern, ein Zirkusgebäude an der Gartenstraße und eine Radrennbahn lockte die Ausflügler zu Jahrhundertwende. Dieser Zoo bestand bis 1905. Am Ort der 1917 abgebrannten Glashalle wurde 1922 die "Westparkhalle" mit Restaurationsgarten eingeweiht, seinerzeit ein modernes Gebäude mit Luftheizungsanlage, das Platz für Konzerte und Kinovorstellungen bot.

Im Juni 1935 wurde der (zweite) Aachener Tiergarten im Westpark eröffnet. Bei den schweren Kriegszerstörungen im Mai 1944 wurde der Tiergarten stark beschädigt, die Zootiere mussten nach Ulm verkauft werden.

Johannisbach

Im Johannistal begegnet der Ausflugsradler dem schmalen Bachlauf ein zweites Mal. Das nahegelegene Café Restaurant Gut Hanbruch bietet Rastmöglichkeiten für Hungerige und Durstige (Info: Tel. 0241 / 7 01 96 83, www.gut-hanbruch.de).

Gut Hasselholz

Im Hofladen des Biolandhofes gibt es frische, regionale Produkte (Honig, Eier, Kartoffeln und Säfte) und einige besondere Spezialitäten: Brombeer- und Himbeerliköre und Weine (Info: Gut Hasselholz, Am Hasselholz 8, 52074 Aachen, Tel. 0241/7 41 56).

Adamshäuschen

Die beschriebene Route führt weiter bergan in Richtung Preusweg. Radfahrern, die lieber einige Höhenmeter vermeiden möchten, bietet sich eine Abkürzung über den Amsterdamer Ring und die Hohenstaufenallee in Richtung Kaiser-Friedrich Park an.

Eine Rast am Grillplatz Adamshäuschen hat sich verdient, wer mit dem Rad den "Höhepunkt" der diesjährigen Fahrradsommertour erreicht hat. Dieser Waldgrillplatz wird vom Forstamt der Stadt Aachen verwaltet und kann für Ausflüge und Feierlichkeiten angemietet werden (Info: Gemeindeforstamt Aachen, Monschauer Straße 12, 52076 Aachen, Tel. 0241/6 30 01).

Von Halfern Park

In dieser ruhigen 10 ha großen Anlage des Tuchfabrikanten und Baumliebhabers Friedrich von Halfern finden sich noch heute ausdrucksvolle Solitäräume aus der Gründungszeit des Parks um 1891. Wer sich für den Baumbestand der Aachener Parks und Gärten interessiert oder sogar eine Patenschaft für einen der Aachener Straßenbäume übernehmen möchte, kann sich an den Aachener Stadtbetrieb wenden (Info: Dr. Peter Gleißner, Tel. 0241 / 432 1879, e-mail: peter.gleissner@mail.aachen.de).

Kaiser-Friedrich-Park Freibad Hangeweier

Mit sanftem Gefälle verläuft der Weg zwischen hohen Alleebäumen in Richtung Kaiser-Friedrich-Park. Vom Terrassengarten aus bietet sich ein reizvoller Blick über die Wasserflächen des Hangeweihers, der lange Zeit als Wasserreserve für die Aachener Tuchfabriken diente. Das angrenzende städtische Freibad Hangeweier hat seine Tore vom 1. Mai bis zum 15. September geöffnet (Info: Freibad Hangeweier, Am Hangeweier 32, 52074 Aachen, Tel. 0241/7 27 88).

Ferberpark

Im Stadtteil Burtscheid führt die Route zum Ferberpark. Für Familien lohnt sich die Rast zwischen Spielplatz und Tobewiese.

Aachener Tierpark / Euregiozoo

Der "neue" Aachener Tierpark eröffnete 1966 im Landschaftsschutzgebiet Drimbörner Wäldchen. Auf seiner 8,9 ha großen Fläche beherbergt er in groß-

zügigen Gehegen und Unterkünften über 1.700 Tiere in 250 Arten und Rassen. Zwei Streichelgehege, der Kinderbauernhof und nicht zuletzt drei attraktive Spielplätze lassen den Zoobesuch auch für Kinder zu einem schönen Erlebnis werden (Info: Aachener Tierpark Gemeinnützige AG, Obere Drimbornstraße 44, 52066 Aachen, Tel. 0241 / 5 93 85, e-mail: zoo.aachen@t-online.de, www.aachener-tierpark.de).

Bürger- und Jugendpark Moltke- bahnhof

Auf dem ehemaligen Bahngelände erinnern im heutigen Park noch Relikte wie Gleiskörperschotter, Fundamente oder Rampen an die Vornutzung. Kinder und Jugendliche planen "ihren" Park mit, dabei blieben wertvolle Biotope erhalten. Der an die jüngst eröffnete Maria-Montessori-Gesamtschule angrenzende Park ist ein erstes Teilstück des Projektes "Grüne Promenade Aachen-Ost", durch das eine attraktive grüne Wegeverbindung bis hin zum Bahnhof Rothe Erde geschaffen werden soll.

Burg Frankenberg

Die einstige Wasserburg aus den letzten Jahren des 13. Jahrhunderts beherbergt heute ein Museum für Stadtgeschichte und Kunsthandwerk mit einer interessanten Schausammlung zur Aachener Stadtgeschichte (Info: Museum Burg Frankenberg Aachen, Bismarkstraße 68, 52066 Aachen, Tel. 0241 / 432 44 10, www.heimat.de/burgfrankenber). Vom 18. Juli bis zum 18. August wird die Burg zur Kulisse für das Shakespeare-Drama Macbeth, das vom DAS DA Theater "open air" im Burghof gezeigt wird (Info: DAS DA Theater, Liebigstraße 9, 52070 Aachen, Tel. 0241 / 16 16 88, e-mail: theater@dasda.de, www.dasda.de).

Aachener Dom

Die Rundtour des Fahrradsommers 2002 schließt sich am Aachener Dom im Herzen der City. Führungen durch Dom und Schatzkammer vermittelt das Domkapitel (Info: Domkapitel Aachen, Tel. 0241/47 70 91 27).



- Fahrradsommertour 2002
- Steigung & stärkere Steigung
- steigungsarme Abkürzung
- Rastmöglichkeit
- Kinderspielplatz